

Brauche Hilfe wegen Abschiedsgottesdienst

Beitrag von „Doris“ vom 15. Juni 2005 20:55

Hallo,

wir waren zwar damals etwas größer, als wir für die Schule den Jahresabschlussgottesdienst selbstständig als Schüler gestalteten.

Wir stellten es unter das Motto:

Der Eine trage des andern Last

Dabei ging es darum, dass viele Sorgen Kinder bedrücken und jeder sein Päckchen zu tragen hat und mancher so große Sorgen hat, dass er es kaum heben kann.

Wenn dann andere kommen, und "tragen" helfen, also beistehen, dann geht es leichter.

Es kamen Einzelne mit "Sorgenkisten", also Kisten auf denen eine Sorge stand: z.b. Zeugnis, Scheidung der Eltern, Krankheit, neue Umgebung ect..

Es kam immer jemand zum Helfen und Abstellen.

Am Schluss stand eine Mauer aus "Lasten"

Die wurde dann von uns eingerissen, und es kam wieder Licht zu allen.

Ist schon sehr lange her, aber unsere Kleinen damals (Klasse 5) hatten verstanden, dass es in einer Gemeinschaft einfacher ist, mit Sorgen zurecht zu kommen, wenn mir das hilft.

Gerade ein Schulwechsel wie hier, der bevor steht, weckt bei Kindern Ängste und Sorgen und auch das Schuljahresende ist nicht immer nur mit Freude verbunden.

Da gibt es Zeugnisse, man sieht vielleicht die Freundin in den Ferien nicht, nächstes Jahr gibt es eine neue Klassenlehrerin...

Vielleicht könnte man das als Aufhänger benutzen.

Da gibt es sicher einige sehr schöne Lieder für Kindergottesdienste, die dann am Schluss auch Frohsinn verbreiten könnten.

Doris